



Österreichische Mykologische Gesellschaft  
Fakultätszentrum für Biodiversität der Universität Wien  
Rennweg 14, A-1030 Wien, ZVR: 116502051  
Tel.: 4277/54050, Fax: ++1/4277/9541  
Email: irmgard.greilhuber@univie.ac.at  
[http:// www.myk.univie.ac.at/](http://www.myk.univie.ac.at/)  
IBAN: AT04 6000 0000 0722 8713, BIC: OPSKATWW

Wien, im Dezember 2010

## **MITTEILUNG Nr. 178/2 (2010)**

der Österreichischen Mykologischen Gesellschaft

Liebe Pilzfreunde!

Herzlich willkommen zum Winterbeginn 2010 und im Neuen Jahr 2011!

Gerne möchten wir Sie in den pilzärmeren Monaten wieder zu unseren Vorträgen einladen und hoffen, Sie möglichst zahlreich begrüßen zu dürfen!

Ihnen allen wünscht die Österreichische Mykologische Gesellschaft Gesundheit, Erfolg, Frieden und Glück im Jahr 2011!

### **1) Vorträge im Frühjahr 2011:**

**Ort:** Hörsaal des Fakultätszentrums für Biodiversität der Universität Wien, 1030 Wien, Rennweg 14.

**Zeit:** immer Montag 19:00 bis 20:30 Uhr.

**Die Vorträge werden als Powerpoint-Präsentation gehalten oder mit Farbdias illustriert!  
Gäste sind immer herzlich willkommen!!**

**31. Jänner 2011, Wolfgang Klofac:**

**DIE WULSTLINGE (KNOLLENBLÄTTERPILZE, FLIEGENPILZE USW.: AMANITA 1). VON DEN ABSOLUT TÖDLICH GIFTIGEN ARTEN BIS ZU DER SPEISE DER RÖMISCHEN CÄSAREN**

**14. Februar 2011, Wolfgang Klofac:**

**DIE ROTFUßRÖHRLINGE. EINE EIGENE GATTUNG XEROCOMELLUS? (BOLETALES 10)**

**21. Februar 2011, ACHTUNG! Beginn bereits um 18 Uhr 30!**

**HAUPTVERSAMMLUNG DER ÖSTERREICHISCHEN MYKOLOGISCHEN GESELLSCHAFT, ANSCHLIESSEND**

**Dkfm. Anton Hausknecht: DIE MILCHLINGE – LACTARIUS, 3. TEIL UND ABSCHLIEBENDE ZUSAMMENFASSUNG**

## **GASTVORTRAG**

**28. Februar 2011, Dr. Jürgen Miersch (Halle an der Saale):**

**„IMPRESSIONEN AUS DEM PILZREICH – VON AQUATISCHEN ASCOMYCETEN UND KLEINEN BASIDIOMYCETEN (HELMLINGE UND SCHEINHEMLINGE).**

**14. März 2011, Ing. Günter Frühwirth:**

**PILZBERATUNG IN DER PRAXIS: DIE AMTLICHE PILZBERATUNG DER LEBENSMITTEL-INSPEKTOREN IN WIEN**

**21. März 2011, Mag. Dr. Gabriele Kovacs:**

**PILZE AN OBSTGEHÖLZEN**

**28. MÄRZ 2011, Mag. Dr. Irmgard Krisai-Greilhuber:**

**DIE NEUE ROTE LISTE DER GEFÄHRDETEN PILZE ÖSTERREICHS**

### **2) Einladung zur ordentlichen Hauptversammlung der Österreichischen Mykologischen Gesellschaft:**

**Ort:** im Hörsaal des Fakultätszentrums für Biodiversität der Universität Wien, Rennweg 14, 1030 Wien, Haltestelle Rennweg der Linien 71 und O sowie der Schnellbahn.

**Zeit:** Montag 21. Februar 2011, 18 Uhr 30 s. t.

#### **Tagesordnung:**

- a) Eröffnung und Begrüßung durch den Präsidenten, Herrn Dkfm. Anton Hausknecht.
- b) Tätigkeitsbericht über das abgelaufene Vereinsjahr 2010
- c) Kassabericht
- d) Erteilung der Entlastung für die Jahresgebarung
- e) Jahresmitgliedsbeitrag
- f) Allfälliges

Im Anschluss an die Versammlung hält Herr Präsident Dkfm. Anton Hausknecht einen Vortrag über „Die Milchlinge – Lactarius, 3. Teil und abschließende Zusammenfassung“.

Für die Nachsitzung wird im Stadtparkbräu Platz reserviert werden.

Gemäß 13/3 der Satzungen müssen selbständige Anträge der Mitglieder für die Hauptversammlung in vollem Wortlaut mindestens acht Tage vor derselben bei der Österr. Mykologischen Gesellschaft schriftlich angemeldet werden.

### **3) Arbeitsabende und neugestaltete Pilzauskunft mit Pilzausstellung:**

#### **Achtung: neue Öffnungszeiten!**

Auf vielfachen Wunsch findet ab 2011 die Pilzauskunft eine Stunde früher, also von 17:30-18:30, statt. Die Vortragsbeginnzeit bleibt weiterhin 19 Uhr. Wir werden ab sofort mit den mitgebrachten Pilzen auch jeweils eine kleine Ausstellung machen, damit die Pilze gut studiert werden können. Unser Arbeitsraum mit Mikroskop, Bibliothek und Herbar ist in Hinkunft immer am Montag (mit Ausnahme von Feiertagen und Vortragstagen) von 17:30 bis 18:30 Uhr geöffnet:

**1030 Wien, Fakultätszentrum für Biodiversität, Rennweg 14, 2. Stock, Zimmer 248.**

Achtung: in den Universitätsferienmonaten Februar, Juli, August, September ist das Fakultätszentrum bisweilen nur bis 15 Uhr 30 geöffnet. Für Türöffnung zur Pilzauskunft dann bitte unmittelbar vorher anrufen: 4277-54056 (per Mobiltelefon oder von der Telefonzelle schräg gegenüber am Rennweg beim Sacre Coeur). Es wird dann geöffnet. Auskunftsuchende und an Weiterbildung in der Pilzkunde Interessierte sind stets herzlich willkommen.

#### **4) Mitgliedsbeitrag 2011:**

Für die pünktliche Einzahlung des Mitgliedsbeitrages für 2010, Euro 25,- (mit Österr. Z. f. Pilzkunde) bzw. 18,- (ohne Österr. Z. f. Pilzkunde) (Studenten bis 30 Jahre und bei Vorlage der Inskriptionsbestätigung Euro 12,-) und die bisher eingegangenen Spenden danken wir herzlich und bitten um Überweisung des Beitrages für das nächste Jahr 2011. **ACHTUNG: DER ELEKTRONISCH ÜBERMITTELTEN MITTEILUNG LIEGT KEIN ERLAGSCHEIN BEI!** Da die meisten Überweisungen ohnehin bereits online getätigt werden, nur mehr wenige Zahlscheine verwendet werden und diese außerdem nur innerhalb Österreich verwendbar sind, finden nur mehr inländische Mitglieder, die die Mitteilungen noch per Post erhalten einen Erlagschein beiliegend. Bitte begleichen Sie ihren Mitgliedsbeitrag für 2011 UND eventuelle Beitragsrückstände ZU JAHRESBEGINN! Nur Ihre regelmäßige und pünktliche Einzahlung des Beitrages sowie die zahlreichen Spenden sichern das weitere Erscheinen unserer Zeitschrift! Mitglieder, die ihren Beitrag für 2010 noch nicht eingezahlt haben, erhalten in den nächsten Tagen eine Erinnerung. Bitte vergessen Sie nicht, Ihren Namen **DEUTLICH** anzugeben, da wir Eingänge ohne Absender bzw. unleserliche nicht zuordnen können!

Unsere Kontodaten:

BLZ 60 000, Konto Nr. 7228713, IBAN: AT04 6000 0000 0722 8713, BIC: OPSKATWW.

Wir führen folgende Kategorien der Mitgliedschaft:

1. Mitgliedschaft mit Bezug der Mitteilungen und der Österreichischen Zeitschrift für Pilzkunde	Euro 25,-
2. Zeitschriftenabonnement (Zeitschrift gegen Rechnung, keine Mitteilungen)	25,-
3. Mitgliedschaft mit Bezug der Mitteilungen, aber ohne Zeitschrift	18,-
4. Studenten (bis 30 Jahre, mit Zeitschrift)	12,-
5. Förderer (Werbemöglichkeit)	200,-
6. Stifter (lebenslange Mitgliedschaft)	2000,-

Für unsere ausländischen Mitglieder:

Leider sind die Bank- und Postspesen bei Einzahlung aus dem Ausland bereits derartig hoch, dass diese von uns im Rahmen des geringen Mitgliedsbeitrages nicht übernommen werden können. Bitte achten Sie daher darauf, dass uns der gesamte Beitrag ohne Abzug erreicht. Zur Einzahlung sind folgende Möglichkeiten geeignet:

- Überweisung auf das Postscheckkonto Nr. 72 28 713, 1030 Wien, Österr. Mykolog. Ges., IBAN: AT04 6000 0000 0722 8713, BIC: OPSKATWW, **bitte keine Eilüberweisungen!!**

- oder Einzahlung mit internationaler Postanweisung

- oder stecken Sie den Betrag in einen Briefumschlag (ev. eingeschrieben, in Alufolie gewickelt, mit Karton o. ä.).

Bitte bei **Überweisungen aus der Schweiz €3,50 Spesen** dazurechnen!

From abroad: please pay within 30 days either:

- on our postal giro-account Nr. **IBAN: AT04 6000 0000 0722 8713, BIC: OPSKATWW**, Österr. Mykolog. Ges., 1030 Wien, Bankaddress: BAWAG P.S.K., Georg Coch-Platz 2, A-1018 Wien.

- or by international postal money-order to the society address: Rennweg 14, A-1030 Wien;

- or send cash in a letter (wrapped in aluminium foil, etc.).

Please, make sure that the money arrives on our account without reduction. When making payments from Switzerland, please add €3.50 bank charges and do not transfer money in any other way than indicated above.

### **5) Österreichische Zeitschrift für Pilzkunde:**

Heft 19 der Österreichischen Zeitschrift für Pilzkunde ist in Druck. Alle Mitglieder mit Zeitschriftenbezug, die mit der Beitragszahlung auf dem Laufenden sind, erhalten sie wieder direkt von der Druckerei. Mitglieder, die mit der Zahlung im Rückstand sind, erhalten eine Erinnerung. Artikel (in Deutsch, Englisch oder Französisch) für Heft 20 des Jahres 2011 bitte wieder bis Ende Mai bei der Gesellschaft einreichen (z. H. Dr. I. Greilhuber, Rennweg 14, A-1030 Wien). Wir bitten die Autoren die formalen Anforderungen der Manuskriptgestaltung, die in jedem Heft abgedruckt sind, freundlich zu beachten.

### **6) Online-Datenbank der Pilze Österreichs – <http://austria.mykodata.net> – Folder erhältlich:**

Die Österreichische Mykologische Gesellschaft betreibt eine Datenbank, in der alle verfügbaren Daten zur Verbreitung von Pilzen in Österreich erfasst werden. Diese Datenbank mit aktuell 263.000 Verbreitungsdaten von 7.160 Pilztaxa ist seit März 2009 im Internet verfügbar. Die Online-Datenbank ist frei zugänglich und erfreut sich großer Beliebtheit. Die Webseiten wurden in den ersten sechs Monaten über 10.000 Mal besucht (durchschnittlich 56 Besuche pro Tag). Dabei wurde über 500.000 Mal auf die Daten zugegriffen (durchschnittlich 2.950 Zugriffe pro Tag). Zu den Web-Besuchern zählen neben Pilzfreunden und Mykologen „aus aller Welt“ auch viele Interessierte aus anderen Wissenschaften sowie aus den Bereichen Umwelt und Naturschutz, Schule und Bildung, Behörden und Gemeinden, Medien und anderen mehr. Das Datenbankprojekt wurde darüber hinaus bei Fachtagungen präsentiert und in verschiedenen Medienberichten der Öffentlichkeit vorgestellt.

Derzeit werden wieder intensiv größere Datenbestände aufbereitet. Das bevorstehende, für Anfang 2011 geplante größere Update der Online-Daten wird somit wieder viele Tausende zusätzliche Fundangaben und Einzelnachweise beinhalten, die unsere Kenntnisse über die Pilze Österreichs maßgeblich erweitern.

Wir haben die Datenbank erfolgreich beim Tag der österreichischen Biodiversitätsforschung im Naturhistorischen Museum Wien im Oktober vorgestellt und auch einen Folder über die Datenbank drucken lassen, den wir gern für Informationsveranstaltungen zur Verfügung stellen (bitte bei der Gesellschaft per Email, Fax oder Post anfordern).

### **7) Verkaufsangebot:**

Moser, Meinhard und Walter Jülich:

Farbatlas der Basidiomyceten / Colour Atlas of Basidiomycetes. Lieferung 01-24. 1985-2006.

Neuwertig, vergriffen, alles Erschienene in 7 original Lose-Blätter Einbänden um €850.-

Kontaktadresse: Dr. Peter Stütz, Nästlbergergasse 15, 1130 Wien, Tel.: 01 888 1383,

Email: peterstuetz@gmail.com

### **8) Europäische Cortinarientage 2011:**

Die JEC-Tagung wird in Belgien ab Dienstag, 06.09.2011, bis Sonntag, 11. 09. 2011 abgehalten werden. Das Tagungskomitee freut sich sehr auf die erste JEC-Tagung in Belgien und dankt den belgischen Cortinarienfreunden für ihre Bereitschaft, die Tagung in ihrem Land

durchzuführen.

Weitere Informationen auf <http://www.jec-cortinarius.org/Deutsch/deutsch.html>

### **9) XVI Congress of European Mycologists 19-23 September 2011, Thessaloniki, Greece:**

The XVI Congress of European Mycologists will be held in northern Greece at the resort of Porto Carras on the Halkidiki peninsula. This Congress, the latest in an unbroken line going back well over fifty years, is located further south than any of its predecessors, and is the first to visit the Balkans. By coming to northern Greece, it will attract mycologists to an area famously rich in biodiversity and full of wonderful fungi. Halkidiki is the middle of three slender fingers of land stretching out into the Aegean Sea. To the west lies the rather flat Cassandra peninsula, to the east lies the very mountainous and mysterious peninsula of Athos, the holy mountain closed to all but male pilgrims. Halkidiki in the middle is a happy compromise: sufficiently mountainous to have superb forest ecosystems literally on the back doorstep of the congress location, and sufficiently accessible to ensure good seafood restaurants just a short stroll away.

The Congress Organizing Committee Chairman is Dr Stephanos Diamandis, Vice-President of the European Mycological Association. As leader of a research team dealing with biological control of chestnut canker, as author of the definitive guide to Greek mushrooms and toadstools, and as a leading light in the European Council for Conservation of Fungi, he is well placed to ensure that the Congress will have an attractive and challenging program. He has also had extensive experience in organizing international meetings. As a result, the Congress promises to be a most interesting and memorable event. There is a strong tradition of welcoming colleagues from North America and elsewhere to these Congresses, and we hope to be doing the same again in 2011. Please note that the dates of this Congress have recently been changed to avoid conflict with the congress on medicinal fungi being organized in Croatia, also in September. The information in the present notice has the new and correct dates.

Full information can be found on the Congress website: [www.xvicem.org](http://www.xvicem.org)

David Minter, President, European Mycological Association.

### **10) 6th international workshop on edible mycorrhizal mushrooms (iwemm6):**

The Organizing Committee is pleased to invite the scientists, political deciders and development partners to attend the Sixth International Workshop on Edible Mycorrhizal Mushrooms (IWEMM6) to be held in Rabat, Morocco from 06 to 10th April 2011.

The IWEMM6 will be organized by the team of "Unity Mycology - Algology" of Faculty of Sciences of University Mohammed V-Agdal, Rabat with the participation of "the Moroccan Association for the Protection of Terfess and other Edible Mushrooms "TerfAss"".

All aspects of the science of edible mycorrhizal mushrooms will be covered in the workshop. Considerable time will also be devoted to the trade and cultivation of EMM which we anticipate will be of benefit to the economic development of the region.

The program will also focus on knowledge and exchange experiences and will enable to set up new strategies in the field of edible mycorrhizal mushrooms.

The IWEMM6 will be an opportunity to create networks of researchers in the field of edible mycorrhizal fungi.

The Organizing Committee would like to thank the international scientific committee of

Fifth International Workshop on Edible Mycorrhizal Mushrooms (IWEMM5) for its decision to organize the IWEMM6 in Rabat in 2011. Special thanks go to Professors Yun Wang, Mario Honrubia, Alexis Guerin-Laguette and others for their support.

We are sure that this Workshop will be enjoyable and memorable for everyone! Lahsen Khabar, Chairman of the Organizing Committee.

Please find here the URL of the website of IWEMM6: <http://www.fsr.ac.ma/IWEMM6/>

### **11) 6th International medicinal mushroom conference:**

The 6th International Medicinal Mushroom Conference will be held in Zagreb, Croatia during September 25-29, 2011. On behalf of the Conference Organizing Committee, I sincerely welcome your participation in this conference.

The conference website are available online and all relevant information on the 6th IMMC will be presented there for you. In this conference we expect the very latest news from the frontier of scientific and professional research and development in the broad field of medicinal mushrooms – in pure science as well as practical applications of this knowledge.

If there are any comments, proposals, or inquiries, please do not hesitate to contact me at [immc6.loc@gmail.com](mailto:immc6.loc@gmail.com)

I am looking forward to seeing you all in Zagreb in 2011! Best regards, Dr. Ivan Jakopovich, President of the Conference Organizing Committee.

### **12) VII Latin American mycological congress, July 18-21, 2011:**

The organizing committee for the Latin American Mycological Association (ALM) is pleased to inform that the VII Latin American Mycological Congress (CLAM in Spanish) will be held the 18 through 21 of July of 2011 in San Pedro de Montes de Oca, near San Jose, in Costa Rica.

This event is currently supported by the Research Office and the Institute of Engineering Research at the University of Costa Rica and the Department of Natural History of the National Museum of Costa Rica.

The VII CLAM will be held in the facilities of the School of Economy of the University of Costa Rica in San Pedro de Montes de Oca, a suburb that forms part of the Metropolitan Area, the zone in which the principal centers of population in Costa Rica are found.

The facilities of the UCR are located approximately 4 km to the east of the center of San Jose, the cardinal city. Due to the nearness of this city with other important centers of population, the attendees to the VII CLAM will have a good number of options for lodging and food accommodations during the event. In a next letter of announcement, we will give more details on the matter. See also [www.almic.org](http://www.almic.org)

### **13) Schwarzwälder Pilzleherschau:**

Das Pilzseminarprogramm der Schwarzwälder Pilzleherschau in Hornberg im Schwarzwald für 2011 mit näheren Informationen ist wieder bei Herrn Walter Pätzold, Schw. Pilzleherschau, Werderstraße 17, D-78132 Hornberg, Tel. ++49 7833/6300, Fax: ++49 78 33 83 70, E-Mail: [info@pilzzentrum.de](mailto:info@pilzzentrum.de), Homepage. <http://www.pilzzentrum.de> erhältlich.

#### **14) Pilzreisen Daniel Winkler 2011:**

Auch nächstes Jahr organisiert Daniel Winkler Pilzreisen, bei denen aber auch die einzigartige Kultur nicht zu kurz kommen wird ([www.Pilzreisen.de](http://www.Pilzreisen.de), [www.MushRoaming.com](http://www.MushRoaming.com)). Seine vier Informationspunkte:

In 2011 werden 3 MushRoaming Ökotouren angeboten:

1. Ecuador Tour Februar 2011
2. Cordyceps Tour Juni 2011
3. Tibet Pilz und Botanik-Reise August 2011
4. Neu erstellte Netzseiten und Veröffentlichung

1. Ecuador 12. bis 25. Februar, Der Focus ist der Amazonas Regenwald und seine Funga, Flora und Fauna. Dazu interessieren wir uns auch für die traditionelle Kultur. Als Basislager dient uns eine kanadisch-geführte Jungle Lodge, die auch eine Bio-Schokoladenproduktion hat. Von dort werden wir viele Ausflüge per Boot machen in die umliegenden Naturschutzgebiete. Bilder dazu gibt es bei MushRoaming Ecuador [bis jetzt aber nur auf English, ich stehe gern zur Verfügung für Auskünfte auf Deutsch (Link zu wunderschönen Pilz-Photos)]. Vor Ort arbeiten wir mit gut informierten equadorianischen Reiseführern zusammen, die auch Deutsch sprechen. Die Reise wird von mir und Larry Evans, einem Experten für Amazonas Pilze, geleitet. Larry war kürzlich in der sehr informativen und unterhaltsamen Pilzdokumentation "Know your Mushrooms" zu sehen.

2011 Tibet Öko-Pilztouren:

2. Cordyceps Tour in Tibet vom 10. bis 23. Juni. Auch dieses Jahr werde ich wieder mit interessierten Reisenden Tibet während der Raupenpilzseason besuchen. Wir treffen uns in Chengdu, fliegen gemeinsam nach Lhasa und werden von dort ins nomadische Hinterland von Nagchu und ins bewaldete Kongpo ausziehen. Außer unserem Pilz- und Pflanzeninteresse werden wir auch all die einzigartigen kulturellen Sehenswürdigkeiten in Tibet erfahren, wie etwa den Potala-Palast, für die die meisten Reisenden nach Tibet kommen. Ein langer Photobericht von der diesjährigen Cordyceps-Expedition durch Osttibet ist bereits veröffentlicht.

3. Vom 31. Juli bis zum 13. August führe ich eine Pilz und Botanik-Reise in Kongpo und Zentral Tibet. Das traumhafte Kongpo (Nyingchi) ist Tibets artenreichste Ecke, wo vergletscherte Gipfel weit über ausgedehnte Wälder und abgelegene Seen ragen. Im Juli werden tonnenweise Matsutake Ritterlinge (*Tricholoma matsutake*) für den japanischen Markt gesammelt, aber auch Steinpilze, Pfifferling, Kaiserlinge und andere exotische Pilze. Tibetische Kunst und Kultur werden wir in Kongpo und Lhasa erleben. Bilder von der 2010 Reise sind auf meinen Netzseiten zu sehen.

4. Zudem habe ich eine neue Seite über andere Cordycepsarten zu meinen Cordyceps sinensis pages erstellt unter entomophagous fungi. Daneben betreibe ich noch ein Cordyceps blog auf [www.Ophiocordyceps.com](http://www.Ophiocordyceps.com). Dort kann man sich meinen neuesten Aufsatz: "Ophiocordyceps sinensis production and sustainability" mit einem ersten Versuch der Berechnung der globalen Cordycepsproduktion, den ich bei der Cordyceps Konferenz im Juni in Xining vorgetragen habe, herunterladen.

+++++

**ÖSTERREICHISCHE MYKOLOGISCHE GESELLSCHAFT**

Die Österreichische Mykologische Gesellschaft ist eine Fachgesellschaft. Sie vertritt die wissenschaftliche und die praktische Pilzkunde. Dem Pilzkenner ermöglicht sie durch Vorträge, Exkursionen, wissenschaftliche Veröffentlichungen, durch Aussprache und Gedankenaustausch die Möglichkeit der Vermehrung seines Wissens. Dem Anfänger und Fortgeschrittenen steht sie mit Rat und Tat durch Vorträge und Kurse, Ausstellungen und Exkursionen, in der Pilzauskunftsstelle und auf schriftliche Anfragen immer beratend und helfend zur Seite und ermöglicht ihm so den nutzbringenden Zugang zur heimischen Pilzwelt. Durch ihre Mitteilungen ist die Gesellschaft mit allen ihren Mitgliedern in dauernder enger geistiger Verbindung und informiert sie über alle pilzkundlichen Veranstaltungen, Neuerscheinungen und was sonst für den Pilzfreund wissenswert ist. Der Mitgliedsbeitrag beträgt pro Jahr Euro 25,- mit Zeitschrift und Mitteilungen, Euro 18,- nur mit Mitteilung (Studenten bis 30 Jahre Euro 12,-). Unsere Kontaktadresse: Österr. Mykolog. Gesellschaft, Fakultätszentrum für Biodiversität, Rennweg 14, A-1030 Wien. Alle Zahlungen wenn möglich an das Postsparkassenkonto der Österr. Mykolog. Ges. Nr. 72 28 713. IBAN: AT04 6000 0000 0722 8713, BIC: OPSKATWW.

.....zum Abtrennen.....

**BEITRITTSERKLÄRUNG**

Bitte an die ÖMG, Rennweg 14, 1030 Wien, einsenden oder mailen.

Ich erkläre meinen Beitritt ab dem Jahr ..... zur Österreichischen Mykologischen Gesellschaft und erlege gleichzeitig mit Erlagschein Euro 25,- (mit Zeitschrift), 18,- (nur mit Mitteilungen) (Studenten bis 30 Jahre Euro 12,-) als Mitgliedsbeitrag.

Name:.....

Adresse:.....

Emailadresse:.....

Ort, Datum und Unterschrift: .....



Clathrus ruber, der Rote Gitterling, ist der Pilz des Jahres 2011, Information auf der website der Dgfm, siehe <http://dgfm-ev.de/index.php?id=664>

Phot. I. Greilhuber

# ZOBODAT - [www.zobodat.at](http://www.zobodat.at)

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Mitteilungen der Österreichischen Mykologischen Gesellschaft](#)

Jahr/Year: 2010

Band/Volume: [178\\_2](#)

Autor(en)/Author(s): Redaktion

Artikel/Article: [MITTEILUNG Nr. 178/2 \(2010\) der Österreichischen Mykologischen Gesellschaft 1-8](#)